

PROTOKOLLAUSZUG Gemeindevorstand-Baubehörde-Sitzung vom 09. Oktober 2017

Pflegeheim Promulins; Auftragsvergabe Bauherrenvertretung Wettbewerb und Phase II

Nach Abschluss der Machbarkeitsstudie und dem positiven Bescheid des Kantons, können nun die nächsten Schritte eingeleitet werden, dafür waren die Gemeindevorstände am 05. Oktober 2017 zu einer Orientierungsversammlung eingeladen.

Die Gemeindevorstände der „Untertliergemeinden“ sind von der Kommission aufgefordert, das Angebot der Fanzun AG betreffend Bauherrenvertretung Wettbewerb und Phase II Pflegeheim Promulins zu prüfen und zu genehmigen.

Für die Phase II wurde ausser der Firma Fanzun AG keine zweite Offerte, bzw. Gegenofferte eingeholt. Die Rechtfertigung ist, dass Herr Simeon und sein Team bereits die Phase I beraten und begleitet haben und dadurch einen Wissensvorsprung haben, welcher sich vorteilhaft auf die Kosten auswirken.

Abstimmung: Mit der Vergabe an die Firma Fanzun AG ist der Gemeindevorstand einstimmig einverstanden. Gegen die Submissionsvorschriften darf nicht verstossen werden. Die Obergrenze dieses Verfahrens liegt gemäss Beschluss bei CHF 150'000.— und darf nicht überschritten werden.

Teilrevision OP Werkhof; Vernehmlassung Verwaltungsgericht Beschwerde

Die Einsprecher haben beim Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden am 30. August 2017 Beschwerde gegen die Ortsplanungsrevision eingereicht.

Die Gemeinde Madulain hatte bis zum 20. September 2017 Frist, ihre diesbezügliche Vernehmlassung beim Verwaltungsgericht einzureichen.

Dr. iur. Rainer Metzger hat diese fristgerecht am 11. September 2017 im Auftrag der Gemeinde Madulain eingereicht.

Der Antrag lautet, die Beschwerde abzuweisen, soweit darauf eingetreten werden kann, mit Kostenfolge zulasten der Beschwerdeführenden.

Kommunikations-Plattform Tweebie; Projekt Umsetzung und Pilotphase; Kredit

Nach mehreren geführten Sitzungen zwischen den vier Plaiv-Gemeinden, Herr Sieber der ESTM und dem „tweebie“-Anbieter, Herr Julen, konnte das Ziel eines gemeinsamen Auftrittes nicht realisiert werden. Tourismus Pontresina und einzelne Hotels im Oberengadin nutzen das Angebot. „Tweebie“ ist ein App-Angebot. Die Gesamtlösung verbindet die Tourismusregionen mit den Touristen, Gästen, Mitarbeitenden und Einwohnern.

Leistungsanbietern stehen neue Wege offen, um langfristige Gästebeziehungen zu etablieren und die Zielgruppen während des gesamten Customer Journey personalisiert anzusprechen. Das App ist kein Reservationssystem und steht nicht in Konkurrenz mit dem Reservierungssystem der ESTM.

Projekt Umsetzung und Pilotphase: Die Projektumsetzung und Pilotphase dauert nach Vertragsunterzeichnung ca. 4 Monate. In einem ersten Schritt wird tweebie auf unsere Destination angepasst und in enger Zusammenarbeit das Projekt umgesetzt. In dieser Phase findet die Schulung von Leistungsträgern statt und die gesamte Destination kann sich an die neue digitale Kommunikationslösung ran tasten. Gegen Ende der ersten Phase findet ein Feedback Meeting statt, die Erkenntnisse werden ausgetauscht und es können gegebenenfalls Änderungen vorgenommen werden.

Öffentliche Informationen / öffentlicher Bereich: Am Anfang beinhaltet tweebie vor allem öffentliche Informationen wie Informationen über die Region, über die Leistungsträger (Hotel, Restaurant, Bergbahnen, Skischulen, Gewerbe). Digitale Gästemappe A-Z, Events, Tages-tips, Aktivitäten, Pisteninformationen, Wanderwege, wichtige Kontakte, Verkehrsmittel etc.

Zu einem späteren Zeitpunkt kann twebbie Schritt für Schritt weiter ausgebaut werden. Der Nutzer kann das App gratis herunterladen.

Offerte: Die Ipeak Infosystems GmbH von Zermatt offeriert der Gemeinde Madulain eine Offerte für die Pilotphase bis ca. 4 Monate für CHF 8'380.--. Die jährlichen Kosten für die Gemeinde Madulain nach der Pilotphase beträgt CHF 16'760.—.

Roberto Zanetti stellt den Antrag, dass die Kosten für die Pilotphase von der Gemeinde getragen werden sollen, nach der Pilotphase ab 2019 sollen die jährlichen Kosten je zur Hälfte von der Gemeinde und den Leistungsträger bezahlt werden.

Da ab Januar 2018 das Tourismusbüro in Madulain nicht mehr personell besetzt wird, kann dieses Angebot einen grossen Gewinn für Madulain und den Leistungsträger sein. Die Gemeinde kann sich mit dem App zusammen mit anderen namhaften Destinationen präsentieren. Bedauert wird, dass die anderen Plaiv-Gemeinden dem Angebot nicht folgen, doch kann der Auftritt von Madulain ein Ansporn für andere Gemeinden in der Region sein. Ob das Angebot wirklich seine Wirkung hat kann nach der Pilotphase von etwa 4 Monaten zusammen mit dem Anbieter analysiert und bewertet werden.

Genehmigung: Dem Kredit von CHF 8'380.— und entsprechend der Einführung des „twebbies“, die Kostenübernahme für das restliche Jahr 2018 zu Lasten der Gemeinde und ab 2019 Übernahme der Kosten je zur Hälfte zu Lasten der Gemeinde und der Leistungsträger stimmt der Gemeindevorstand zu.

Weiteres Vorgehen: Der Ablauf wird am 24.10.2017 mit dem Anbieter besprochen, damit die Leistungsträger anschliessend eingeladen werden können.

Skibus Zuoz-Madulain; Winterbetrieb 2017/2018

Der Skibusbetrieb von Madulain nach Zuoz wird ab nächstem Winter mangels Auslastung eingestellt. Die Möglichkeit nach Zuoz in das Skigebiet gelangen zu könne, kann mit dem Linienbus 7 abgedeckt werden. In Zuoz besteht dann die Möglichkeit auf den Skibus umzusteigen.

Öffentlicher Verkehr Region; Wahl Delegierte von Madulain

Für die Delegiertenversammlung öffentlicher Verkehr wird für Madulain Corina Asam und Ruet Ratti als Stellvertreter bestätigt. Der Präsident Roberto Zanetti ist als Mitglied des Vorstandes öffentlicher Verkehr gewählt worden.

Mitteilungen und Varia

Engadin Skimarathon

Um auf das 50-jährige Jubiläum des „Engadin Skimarathon“ Aufmerksam zu machen, werden in der Gemeinde in der Winterzeit ein paar Fahnen aufgehängt.

Jugendarbeit Plaiv

Friedhelm (Frey) Bär arbeitet seit dem 01. August 2017 zu 60 % als neuer Jugendarbeiter in der Plaiv. Er ist für den Aufbau eines neuen Jugendangebots (gemäss Aktionsplan Zuoz 2020) zuständig.

2. Es-cha Nordic Classic Climb 2018

Am 17. Januar 2018 wird die 2. Austragung des Abendrennens in klassischer Langlauftechnik, mit Start beim Langlaufzentrum in Zuoz, entlang der Hundeloipe nach Madulain, weiter über den Schlittelweg mit Ziel auf der Alp E-scha Dadour stattfinden. 6 km und 393 Höhenmeter müssen bis zur Alp bewältigt werden. Die Bewilligung für die Nutzung der benötigten öffentlichen Plätze und das Befahren der Alpstrasse werden erteilt.

Umfahrung La Punt

Neuaufgabe: Im Oktober 2018 wird das Projekt Umfahrung La Punt neu aufgelegt.

Fernwärmeheizung Madulain; Möglichkeit Erschliessung Sur En und Spih

Die Hausbesitzer der Quartiere Sur En und Spih werden am 15. November 2017 um 19.00 Uhr zu einem Informationsabend, betreffend Möglichkeit Erschliessung der beiden Quartiere eingeladen.

Orientieren werden Roberto Zanetti und Tino Semadeni über die möglichen Kosten und Bauetappen.

Die Gemeinde kann sich entsprechend ein Bild über das Interesse eines eventuellen Anschlusses der Quartiere machen.